



A-Modul 7

Rauchdurchzündung / EBER

Den Rauch und seine Phänomene zu kennen und zu verstehen sind wichtige Erfahrungen eines Feuerwehrangehörigen. In diesem Ausbildungsmodul 7 bieten wir die Gelegenheit, genau diese in einem sicheren Umfeld zu machen.

Nebst dem erleben der Brandphänomene wird in diesem Ausbildungsmodul auch das Strahlrohrhandling am Feuer trainiert.

Zielgruppe

Atemschutzgeräteträger

Anzahl Teilnehmende

**2 Gruppen à 8 AdF
(max. 16 Teilnehmende)**

Dauer

ca. 3.5 Stunden

Sprachen

Deutsch oder Französisch

« Unglaublich eindrücklich, in einem Raum zu sitzen, wenn die Hitze ansteigt und der Flashover über einen hinweg zieht. »

David Trottmann, Kommandant Feuerwehr
Unterlunkhofen-Rottenschwil

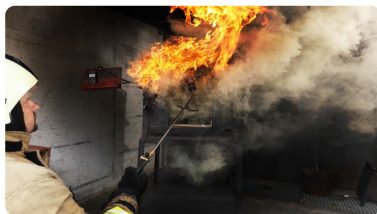


Lektion 1 (Demo)

L07-F&B

Flashover- & Backdraft-Box

Die Teilnehmenden erleben die Phasen eines Brandes in einem geschlossenen Raum. Dabei beobachten sie, wie es zu einem **Flashover** und einem **Backdraft** kommt und welche Auswirkungen dies haben kann.



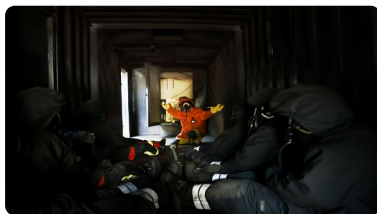
Ziele: Die Teilnehmer
– kennen die Phasen eines Brandes,
– wissen, wie ein Flashover entsteht und welche Anzeichen es im Vorfeld gibt und
– wissen, wie ein Backdraft entsteht und welche Anzeichen hierfür zu beachten sind.

Lektion 2 (Demo)

L08-RDA

RDA erleben

In der Rauchdurchzündungsanlage (RDA) kann unter kompetenter Führung eines Instructors die Entstehung eines **Flashovers** beobachtet und in sicherer Umgebung erlebt werden.



Ziele: Die Teilnehmenden
– erkennen die Zeichen für die Entstehung eines Flashovers und
– erleben die Wärmeentwicklung und Flammenausbreitung in einem geschlossenen Raum.

Lektion 3

L24-BB

Brandbekämpfung

In unserer EBER-Brandcontaineranlage (EBER steht für «Echt Brand – echt Rauch») kann die Brandbekämpfung in einem realen Umfeld unter **einsatzähnlichen Bedingungen** geübt werden.



Ziele: Die Teilnehmenden
– wenden PÖV konsequent an,
– beherrschen das Strahlrohrhandling, wenden die korrekte Löschtechnik an und
– beherrschen das Schlauchmanagement bei der Innenbrandbekämpfung.

Methodik

Anhand einer mit Holz ausgekleideten Metallbox können die Begrifflichkeiten von Brandrauch und Brandverlaufskurve realistisch dargestellt werden. In der Holzbefeuerter Rauchdurchzündungsanlage (RDA) können die Teilnehmer die Flammenausbreitung und Wärmeentwicklung in einer kontrollierten Umgebung kennenlernen und erleben. In der echtholz-befeuerter EBER-Brandcontaineranlage kann das Strahlrohrhandling unter einsatzähnlichen Bedingungen trainiert werden.

Blockzeiten

Mo-Sa: 07:30 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr
Mo-Fr: 17:30 – 22:00 Uhr

Voraussetzungen an die Teilnehmer

- Absolvierte Feuerwehr-Grundausbildung inkl. Atemschutzausbildung
- Atemschutzauglichkeit

Ausrüstung Teilnehmer

- Brandschutz komplett
- Atemschutzgerät komplett

Inbegriffene Leistungen

- Ausbildung durch kompetente Instrukturen
- Unterstützung durch versierte Techniker
- Nutzung der Ausbildungsinfrastruktur inkl. Verbräuche wie Holz etc.
- Nutzung der Garderoben/Duschen und des Atemschutz-Retablierungsraumes
- Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft der Atemschutzgeräte vor Abreise (inkl. gefüllter Atemluftflaschen)
- Trinkwasser
- Parkplätze

Verpflegung

Gerne können Sie sich im Interkantonalen Feuerwehr-Ausbildungszentrum verpflegen. Wir bieten Ihnen Pausenverpflegungen, Mittag- und Abendessen oder einen Apéro nach erfolgreichem Training an.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und stehen Ihnen bei Fragen sehr gerne zur Verfügung.

Interkantonales
Feuerwehr-Ausbildungszentrum
Industriezone Klus 17
4710 Balsthal

T +41 62 386 11 11
F +41 62 386 11 12
E contact@ifa-swiss.ch
W www.ifa-swiss.ch

